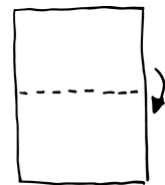


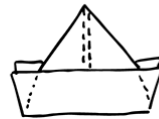
Faltanleitung für ein Boot



1 Bogen Papier A4



Ecken zur Mitte falten



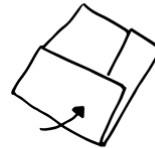
Ränder nach oben



Eine Ecke nach vorn,
die andere nach hinten



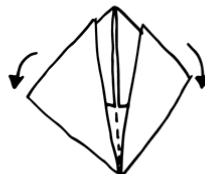
Dreieck öffnen, Ecken
aufeinander legen



Untere Ecken nach
oben falten



Ecken zusammen
drücken



Auseinander ziehen



Ahoi!

Liebe Eltern,

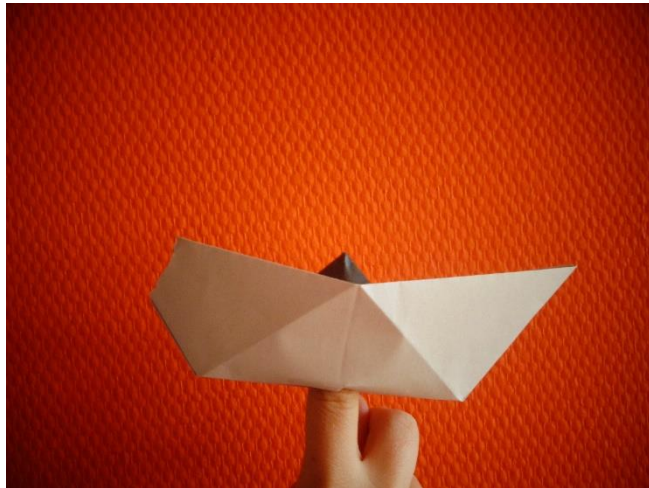
Die nächsten zwei Seiten sollen einen Überraschungseffekt für Ihr Kind haben, daher ist es wichtig, dass sie diese nicht sehen, sondern nur die Geschichte hören.

Hinweis: Probieren Sie zuerst einmal aus, wie viel man von den Ecken abreißen muss.

Wie der Heilige Rock nach Trier kam.

Vor vielen Jahren ließ Kaiser Konstantin den Dom in Trier bauen. Zu dieser Zeit machte seine Mutter Helena eine Pilgerreise in das Heilige Land Israel. In der Stadt Jerusalem fand sie das Gewand von Jesus: Das Besondere an diesem Gewand ist, dass es aus einem Stück gewebt ist und keine Naht hat. Sie beschloss, dieses als Geschenk für ihren Sohn mit nach Trier zu nehmen. Mit einem Schiff, das ihm Hafen ankerte, machte sie sich auf den Weg nach Hause. Während der langen Fahrt über das Meer, zog plötzlich ein starkes Unwetter auf.

Es begann zu regnen. Der Regen wurde immer stärker und dunkle Wolken waren am Himmel zu sehen. Ein Sturm zog auf. Das kleine Schiff wurde von den großen Wellen hin und her geworfen und plötzlich brach das Heck des Schiffes ab und versank in den Tiefen des Meeres.



Die Schiffsbesatzung hatte große Mühe, das Schiff auf Kurs zu halten. Aber je mehr Wind aufkam, desto schneller fuhren sie der Heimat entgegen. Das Unwetter wurde stärker. Wie eine kleine Nusschale schaukelte das Schiff über das große Meer. Eine neue Sturm böe erfasste das Schiff und mit einem lauten Krachen brach nun auch der vordere Teil des Schiffes, der Bug, ab.



Nun wurde es gefährlich für die Besatzung. Sie bemühten sich, das Wasser aus dem Schiffsbauch zu schöpfen und das Schiff mit seiner kostbaren Fracht über Wasser zu halten. Das Gewand war in Gefahr! Die Kaiserin Helena drückte das Gewand fest an sich, um es vor dem Untergang zu bewahren! Die Besatzung des Schiffes taten ihr Möglichstes, um heil nach Hause zu kommen. Sie ruderten mit Paddel, andere schöpften Wasser, manche hielten die Segel, um den Kurs zu halten. Es war eine sehr gefährliche Fahrt! Als sie dachten, sie hätten es geschafft, brach dann zum Schluss auch noch der Mast des Groß - und Vorsegels ab!!



Eine der letzten Windböen beförderte das stark beschädigte Schiff zum Glück in den heimatlichen Hafen. Mit letzter Kraft und sehr müde schleppte sich die Besatzung von Bord...mit dem heiligen Rock!



Das Geschenk für Kaiser Konstantin war gerettet.